

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 27.10.2004
Dezernat OB	Amt Amt 13	

I N F O R M A T I O N

**I0347/04**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister Fraktionsgeschäftsstellen nachrichtlich	02.11.2004	nicht öffentlich

Thema: Niederschrift OR Beyendorf-Sohlen v. 11.10.04

Landeshauptstadt Magdeburg  
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 14.10.04

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR B/S./004(IV)/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Beyendorf-Sohlen	Montag,  11.10.2004	Soziokulturelles Zentrum	19:00Uhr	21:30Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Durch den Ortsbürgermeister, Herrn Geue
- 2 Bestätigung der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 06.09.2004
- 4 Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates
  - 4.1 Rad- und Wanderwege  
Erarbeitung einer Zuarbeit (Liegenschaftsamt) für die Gründung einer Wegegenossenschaft
  - 4.2 Bestätigung der Kommunalwahl vom 13.06.2004
  - 4.3 Auswertung der Stadtratssitzung vom 07.10.2004
- 5 Informationen und Bürgerfragestunde
- 6 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Geue, Siegfried

**Mitglieder des Gremiums**

Nordt, Werner

Ebeling, Manfred

Erdmann, Carola

Herboldt, Edelgard

Rudolph, Rainer

Schrader, Ulrich

Tiedge, Jürgen Prof. Dr.

Lübs, Annette

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Geue eröffnete die Sitzung. Von 9 Ortschaftsräten waren 8 anwesend, somit beschlussfähig

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

### 3. Genehmigung der Niederschrift

Seite 2 Abs.4, aus der Holzbrücke wurde eine Brücke.

Bei der Ortsbegehung am 01.09.wurde die Brücke am Park in Sohlen besichtigt. Erscheint aber nicht im Protokoll vom 06.10. Auch hier ist die Baulast zu klären. Der Bauzustand sollte geprüft werden. Aus der Sicht der Ortschaftsräte ist der Bauzustand bedenklich.

Mit diesen Änderungen wurde die Niederschrift einstimmig angenommen.

### 4. Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates

#### 4.1. Rad- und Wanderwege

Anhand aktueller Flurkarten haben sich die Ortschaftsräte einen Überblick über das Wegenetz in der Gemarkung Beyendorf-Sohlen und den angrenzenden Gemarkungen verschafft.

Bauer Schrader erklärte, welche Wege tatsächlich noch vorhanden und interessant für Rad-, Reit- und Wandersport sind. Diese Wege werden auch von der Landwirtschaft genutzt. Somit muss eine gemeinsame Lösung für alle Interessentengruppen gefunden werden.

Die Eigentumsfragen müssen über das Liegenschaftsamt geklärt werden. Eine Zuarbeit erfolgt über das Bürgerbüro in gemeinsamer Arbeit mit dem Ortschaftsrat. Im November kommt die Arbeitsgruppe (Herr Geue, Herr Schrader, Herr Prof. Dr. Tiedge, Herr Nordt und Herr Ebeling) zusammen. Es werden die betreffenden Wege festgelegt, die für Rad-, Reit- u. Wandersport bevorzugt werden.

#### 4.2. Bestätigung der Kommunalwahl vom 13.06.2004

Einwände gegen die Kommunalwahl liegen nicht vor.

Die Wahl ist gültig.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gewählten Ortschaftsräte:	9
Anwesende Ortschaftsräte:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

#### 4.3. Auswertung der Stadtratssitzung vom 07.10.2004

---

Der Ortsbürgermeister wertete die Stadtratssitzung vom 10.10.04 aus. Schwerpunkt bildeten die Abwasseranlagegebührensatzung DS/0525/04 und die Entwässerungsabgabensatzung DS0527/04. Herr Geue hat dargelegt, dass die Anlieger Zum Bahnhof von der Abwasseranlagegebührensatzung betroffen sind. Für diese Strasse ist der Bau der Abwasserkanalisation für die Jahr 2005/06 geplant. Betroffen sind auch die Bewohner des OT Anker. Hier ist vorläufig keine andere Lösung vorgesehen.

#### 5. Informationen und Bürgerfragestunde

---

##### 1. Festlegung der Termine für die Ortschaftsratssitzungen 2005

Die Ortschaftsratssitzungen finden jeweils Montags statt.

17.01., 21.02., 21.03., 18.04., 23.05., 04.07., 22.08., 26.09., 24.10., 21.11., 12.12..

##### 2. Information über den Abarbeitungsstand des Protokolls vom 06.09.

-Baumschnitt und -pflege erfolgen in den Wintermonaten durch den Stadtgartenbetrieb.

Froschgrund Nr. 17 wird in der Woche vom 18.-22.10. abgearbeitet. Eigentumsverhältniss Froschgrund 20 muss geklärt werden.

-Weg entlang der Sülze vom Park zum Wohngebiet Froschgrund wurde durch Mitarbeiter (1-Euro-Job) der GISE freigeschnitten.

-Weg zum Grundstück Rossdeutscher, dort wird z.Z. das Regenrückhaltebecken gebaut,. Danach erfolgt die Instandsetzung des Weges.

-Sanierung der Brücke bei Rossdeutscher/Froschgrund ist für das Jahr 2005 eingeplant, lt. Aussagen des Stadtplanungsamtes. Amt 37 prüft den event. Rückbau der Stauanlage.

-Weg entlang der Sülze zur Gartenanlage und Feldweg am Mühlenberg, prüft die GISE, ob ABM oder über Kräfte (1-Euro-Job) die Instandsetzung erfolgen kann.

-Die Kollegen des Tiefbauamtes waren vor Ort und haben sich die aufgeführten Feststellungen begutachtet. Der Ortschaftsrat erhält Nachricht über die Abarbeitung.

-Pumpenhaus an der Sohlener Hauptstrasse und die Überprüfung der beiden Brunnen erfolgt über die Städtischen Werke, Herr Böttger.

-Eingangsbereich und Torzufahrt zum Grundstück Sohlener Hauptstrasse 1 ist erledigt.

-Rosenhecke wurde geschnitten.

-Zum Problem Strassenreinigung hat am 11.10. mit einem Kollegen der Strassenreinigung ein

Vor-Ort-Termin stattgefunden. Der Kollege prüft nochmals die Liegenschaften und teilt uns das Ergebnis mit.

-Amt 37 prüft die Angelegenheit mit dem Löschteich.

Soweit der Stand zur Abarbeitung des Protokolls vom 06.09.. Auf der Ortschaftsratssitzung am 08.11. wird über den Abarbeitungsstand weiter berichtet.

##### 3. Vorbereitung der OB-DB am 19.10.04 in Beyendorf-Sohlen.

Eine Vorschlagsliste mit nachstehend aufgeführten Problemen wurden den Ortschaftsräten übergeben.

###### 1. Klärung von Baulasten

-Schwarzer Weg in Sohlen, es fühlt sich kein Amt dafür verantwortlich. In diesem Weg befindet sich eine alte Rohrleitung und ein alter Einlaufschacht mit einer desolaten Abdeckung. Diese bildet bereits eine Unfallgefahr.

-Ausbau von Rad-, Reit- und Wanderwegen stagniert, da die Baulastträgerschaft nicht geklärt ist. Z.B. Weg zur Roten Mühle, hier handelt es sich um eine Separationsgemeinschaft. Dieser

Weg müsste dringend instandgesetzt werden. Als Rad- u. Wanderweg in Richtung Ottweiler Str., Die Landwirtschaft muss hier berücksichtigt werden.

Anschluss an diesem Weg findet der Hohlgrund (Eingang zu den Sohlener Bergen), der in den Sohlener Mühlenweg übergeht. Bei den genannten Wegen ist die Baulastträgerschaft nicht geklärt. Mit der Instandsetzung dieser Wege hätten wir einen Rundwanderweg (Westerhüsen, Sohlen Beyendorf, Magdeburg) durch eine reizvolle Landschaft.

## 2. Erweiterung des Kulturlandschaftlichen Erlebnispfades Elbaue

Mit der Aufarbeitung der Salzgeschichte in unserem Ort könnte der Erlebnispfad erweitert und abgerundet werden. Durch die GISE wurde ein erster Entwurf eines „Salzdorfes“, wie es ausgesehen haben könnte, erarbeitet. Die Umsetzung dieses Entwurfes in Verbindung mit dem Ausbau der Rad- u. Wanderwege wäre ein weiteres touristisches Ziel. Der Stadtteil Westerhüsen könnte mit ins Boot geholt werden, durch die Aufarbeitung der Geschichte des angeblichen „Salzhafen“.

## 3. Übergabe von Grünflächen an den Stadtgartenbetrieb

Die Pflege der Grünflächen in unserem Ort ist in diesem Jahr nicht optimal gelaufen. Bei Verhandlungen mit dem Stadtgartenbetrieb stellte sich heraus, dass ein Teil der Flächen seitens des Liegenschaftsamtes dem Stadtgartenbetrieb nicht übertragen wurde. Hier ist eine Klärung erforderlich.

## 4. Beseitigung der Schäden beim Bau des Biotops auf den Sülzewiesen

Im Umweltamt liegen Beschwerden von den Anliegern Herrn P. Rudolph und Fr. G. Nord zur Beseitigung der Bauschäden, die verursacht wurden beim Bau des Biotops, vor. Durch die Bauschäden kam es zum Rückstau des Wassers in Richtung der anliegenden Gärten. Die Schäden wurden nicht beseitigt. In der Schlechtwetterperiode ist wieder mit dem Rückstau zu rechnen. Eine Klärung ist dringend erforderlich.

Herr Prof. Dr. Tiedge bittet um Ergänzung folgender Probleme:

- Baldige Klärung des Bauzustandes der Brücke am Park.
- Wie geht es weiter mit der Dorferneuerung? Durch die Haushaltssperre der Landesregierung erfolgt eine Verschleppung der Baumassnahmen. Er bittet um Klärung.
- Erneut stellt er die Frage nach einer langfristigen Konzeption zur Nutzung der ehemaligen Grundschule.
- DSL-Anschluss zur Zeit nicht möglich. Gibt es Möglichkeiten einer baldigen Änderung?

## 6. Verschiedenes

---

- Die Kritik von Herrn Hübner, entsprechend dem Schreiben vom 23.09., bezüglich des Protokolls vom 23.08., TOP 5.1. wurde beraten. Herr Geue hat bestätigt, dass er die Aussage getroffen hat.
- Die Arbeitsgemeinschaft zur Erarbeitung einer Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat trifft sich am 01.11.um 19.00 Uhr im Bürgerbüro.
- Bisher haben von 6 vorgesehenen 1 Euro-Jobs, 3 Personen die Arbeit aufgenommen.
- Die Brunnen Schulstrasse 19 und Sohlener Hauptstrasse wurden saniert und mit einer neuen Ständerpumpe versehen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Siegfried Geue  
Vorsitzender

Schriftführerin: Schlee